

Umweltbetrieb, 29.09.2021, 51-3342

Auskunft erteilt: Frau Gertsen

Anfrage der FDP Ratsfraktion vom 28.09.2021 für die Sitzung des Betriebsausschusses Umweltbetrieb (BUWB) am 05.10.2021 – öffentlicher Teil der Sitzung

Mehrstellen Grünunterhaltung

Frage:

Wofür sind die anderen 2 Stellen und wie werden die gegenfinanziert?

Antwort:

Eine Mehrstelle ist in der Abteilung Grünflächenmanagement wegen zusätzlicher Aufgaben aufgrund zunehmender Schadbilder bedingt durch den Klimawandel erforderlich. Zu diesen zusätzlichen Aufgaben gehören u.a. die Koordination und Steuerung im Zusammenhang mit dem Eichenprozessionsspinner sowie die Befalls-Dokumentation und das Monitoring der Rußrindenkrankheit.

Hinzukommt ein Mehraufwand durch die Erstaufnahme und Nacherfassung/ Einmessen der Bäume, welche bisher nicht in der Regelbaumkontrolle des Umweltbetriebes durchgeführt wurden. Diese Ersterfassung umfasst insgesamt rd. 30.000 zusätzliche städtische Bäume mit der anschließenden gerichtsfesten Baumkontrolle und Baumpflege.

Der Umweltbetrieb übernimmt hier die Verkehrssicherungspflicht für Bäume in Eigentum/Zuständigkeit des Umweltamtes, des Amtes für Verkehr sowie des Immobilien-servicebetriebes, welche diese Stelle zu 100% refinanzieren.

Eine weitere Mehrstelle im Bereich Grünunterhaltung ist aufgrund der demographischen Entwicklung im Personalbestand der Grünunterhaltung notwendig. Zur Deckung des zukünftigen Personalbedarfes ist die Steigerung der Ausbildungszahl auf bis zu 24 Auszubildende erforderlich. Ab einer Ausbildungszahl von über 16 Auszubildenden ist laut Vorgaben der Landwirtschaftskammer ein zusätzlicher dritter Meister vorgeschrieben. Die Schwelle von 16 Auszubildenden ist derzeit bereits erreicht.